

www.e-rara.ch

Die Lenzburg

Merz, Walther

Arau, 1904

elib.ch

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-144999>

Inhaltsverzeichnis

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelnformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Inhalt.

Einleitung 1—2.

I. Die Grafen von Lenzburg und ihre Burg.

Gründungsgeschichte: Erklärung des Namens 3, Ursprung der Grafen von Lenzburg, Vorfahren der Frauenseite (Graf Hunfrid von Rätien und die Stiftung von Schännis) 3—5, Ulrich „von Schännis“ und sein Sohn Arnold 5, Erwerb der Grafschaft im Argau (die Argaugrafen Bero und Kunrad) 6.

Graf Ulrich I. und seine Geschwister 7—11, Erbordnung von 1036 8, Ulrichs Nachkommen 11, Ulrich II. und der Erwerb der Landgrafschaft im Zürichgau 11—14, Spaltung des Hauses in zwei Linien 15.

Arnold II. und die Linie von Lenzburg-Baden 15—20: Ulrich V. 15, Wernher 15—17, Chuno „von Baldern“ 18—19, Arnold IV. und seine Erbtochter Richenza 19—20.

Rudolf I. und die Lenzburger Linie 20—35: seine Töchter 22, seine Söhne Humbert 22—23, Rudolf II. und Arnold III. 23—24, Ulrich IV. 22—35: bei Heinrich V. 24, Lothar 24, Kunrad III. 24—29 (vor Weinsberg 25), Beziehungen zu Arnold von Brescia 26, Kreuzzug 27—28, bei Friedrich I. 29—34: Vertrag mit Berchtold von Züringen 29, in Italien (1) 30—31, in Burgund 32, in Italien (2) 32—34, letztes Auftreten 34, Testament 35, Tod 35.

Dienstmannen der Grafen 36—37.

II. Die Lenzburg unter den Staufern und den Grafen von Kiburg und Habsburg.

Erben der Lenzburger: Friedrich Barbarossa und sein Sohn Otto 38—39, dessen Tochter Beatrix 40, König Philipp 40, Grafen von Kiburg 40—42, Graf Rudolf von Habsburg 42—44, sein Sohn Rudolf 44 und dessen Gemahlin Agnes 44—47, ihr Sohn Johannes Parricida 45—49, Verhältnis zu König Albrecht 46—49, Albrechts Ermordung 49.

Die Lenzburg in habsburg-österreichischem Besitze 50—72: habsb. Urbar 50, Burgkapelle 50, Aufenthaltsort der herzoglichen Familie und ihrer Vögte 51—52, Burglehen für Joh. von Halwil 52, Umfang der Burg 53—54 (Siegelbild der Grafen 54), Neubauten (Haus Arburg) 55—56, Burglehen für Peter Truchseß von Wolhusen 56, die Familie Schultheiß 57—72 (Entstehung der Stadt Lenzburg und Schultheißen da-

selbst 57—59), Burglehenverfassung 59, Burglehen der Familie Schultheiß 59—61, Einfall der Gugler 62—64, Eroberung des Argaus durch Bern 64—67, Auskauf der Familie Schultheiß 67—72.

III. Die Lenzburg unter Bern.

Sitz des Landvogts 73, Bauten 73—74, Saukolbenzug 74, Türsts Karte 74—75, Schwabenkrieg 75, Bauten 75—77, Frohnen 76, Reformation, Aufhebung der Schloßkaplanei 77—78, Bauernbewegung 78 bis 80, Kappelerkriege 80—82, Stimmung der Bevölkerung zu Stadt und Land 81, Bauten 82, Stumpfs Ansicht 82, Lenzburger Jahrrechnungen 82, einzelne Gebäude 83, Fallbrücke 83—84, Bewachung des Schlosses 84, Bauten (Wappenmalereien, Uhren) 84—90, Jos. Plepps Parallelperspektive von 1624 90—93 und 97, Baubestand von 1624 91—93, Befestigungspläne 93, Gutachten von 1624 94, Ingenieur Valentin Friderich 94—97, Bauten 98—99. „Bedenken“ von Val. Friderich von 1628 99—100, Pläne und Bauten (H. L. von Erlach und V. F. Löscher) 100—101, Aufstand von 1641 101, Projekt von Niklaus Willading 101 bis 102, Bauten 102, Ansicht von Jos. Plepp 1638 und Merian 1642 102—103, neue Projekte und Bauten, Verteidigungsprojekt 103—105, Bauernkrieg 1653 106—108, erster Vilmerger Krieg 108—109, ungetreue Vögte 108 und 110—111, Karten der Gegend 109, Bauten 109, Zeughausinventar 110, Bauten 110—114, zweiter Vilmerger Krieg 111, Ansichten 110, 111 und 114, letzte Tage der Berner Herrschaft 115.

IV. Die Lenzburg in argauischem und Privatbesitz.

Die Lenzburg im Eigentum des Kantons Argau 116—119: geplante Verwendung für militärische 116 und Schulzwecke 117, Institut Lippe 117—118, Ansichten 118, weitere Projekte für Anstaltsverwendung 119, Verkauf 119.

Die Lenzburg in Privatbesitz 119—120.

Der gegenwärtige Baubestand 120—151: Burgweg und Treppe 120, unterstes Tor 120, Zwinger 120, zweites Tor und Torhaus 121, eichener Gatter 122, Zugbrücke 122, oberstes Tor und Katzentürli 123—125, nördlicher Bergfrid 126, Wohngebäude 127, Landvogtei 128—132, Ringmauer daselbst 132, östliche Bastion bzw. „neues Werk“ 133, Palas 135, südlicher Bergfrid 137, Wehrgang 139, Ritterhaus 140—146, westliches Bollwerk 147, Kapelle 147, Streichwehr daneben 149, hinteres Wächterhaus 149, Pulverhäuschen 149, Zeughaus 150, Stallungen bzw. hinteres Haus und Schulhaus 150; Ergebnisse 151.

Exkurse:

I. Der Argau und seine Grafen. Comitatus Rore 155—166.

II. Die Lenzburger Stammfolge und die Acta Murensia 167—172.

Stammtafeln:

- I. Stammfolge der Grafen von Lenzburg.
- II. Die Erben der Grafen von Lenzburg.
- III. Die Familie Ribl von Sengen, später Schultheiß von Lenzburg.

Beilagen:

- | | |
|---|------|
| 1. Urk. Graf Ulrichs von Lenzburg vom 9. II. 1036 | 3*, |
| 2. Urk. König Heinrichs III. vom 23. I. 1045 | 5*, |
| 3. Urk. Kaiser Friedrichs I. vom 4. III. 1173 | 6*, |
| 4. Urk. Herzog Friedrichs von Österreich vom 16. X. 1344 | 9*, |
| 5. } Urkk. Herzog Leopolds von Österreich vom 25. X. 1369 10* und 12*, | |
| 6. } | |
| 7. } Urkk. Herzog Albrechts von Österreich vom 1. IX. 1370 13* und 14*, | |
| 8. } | |
| 9. Urk. Herzog Friedrichs von Österreich vom 28. I. 1414 | 15*, |
| 10. Urk. von Schultheiß und Rat zu Bern vom 11. V. 1415 | 16*, |
| 11. Missiv der Stadt Arau vom 18. VII. 1415 | 16*, |
| 12. Missiv der Stadt Lenzburg vom 5. VIII. 1415 | 17*, |
| 13. Vertrag zwischen Bern und Wernher Schultheiß vom 10. III. 1460 | 18*, |
| 14. Spruch wegen der Halwiler Eigenleute vom 11. I. 1509 | 19*, |
| 15. Spruch wegen der Schloßfrohnen vom 7. XI. 1509 | 20*, |
| 16. Bericht wegen der Bauholzfuhrn vom 9. II. 1509 | 21*, |
| 17. Verding der Zimmer- u. Maurerarbeit am Ritterhause vom 9. II. 1509 | 21*, |
| 18. Verding der Steinhauerarbeit am Ritterhause vom 9. II. 1509 | 22*, |
| 19. Spruch wegen der Schloßkaplanei vom 23. III. 1525 | 23*, |
| 20. Bericht über die Verwendung der aufgehobenen Schloßkaplanei-
pfründe vom 22. XII. 1544 | 23*, |
| 21. Rechnen Rodel des Lenzburger Landvogts 1545 | 26*, |
| 22. Schatz- vnd würdigung über den nūw gemachten buw von 1625 | 26*, |
| 23. Verzeichnis der erhaltenen Rechnungen über die Bauten von 1625 | 28*, |
| 24. Schreiben von Hs. Ulrich Fisch 1625 | 30*, |
| 25. Instruktion für die Tagsatzungsgesandten wegen Lenzburg von 1644 | 30*, |
| 26. Gutachten über die Befestigung und Ausrüstung des Schlosses
von 1652 | 31*, |
| 27. Instruktion des Kommandanten auf Lenzburg von 1650 | 35*, |
| 28. Inventar des Zeughauses von 1663 | 37*, |
| 29. Inventar des Schloßhausrats von 1663 | 41*, |
| 30. Verding von 1680 | 43*, |
| 31. Verdinge von 1717 | 44*, |
| 32. Bericht über den Zustand des Zeughauses von 1750 | 45*, |
| 33. Gutachten Bernharts von Diesbach von 1762 | 46*, |
| 34. Gutachten der Militärischen Kommission von 1763 | 53*, |

35. Gutachten von D. Müsli von 1763	53*
36. Auszüge aus den Berner Ratsmanualen 1472—1589	56*
37. " " " " Vennermanualen 1594—1640	59*
38. " " " " Kriegsratsmanualen 1624—1763	60*
39. " " " " Lenzburger Landvogteirechnungen 1555—1789	66*
40. Verzeichnis der Berner Landvögte zu Lenzburg	105*
41. Verzeichnis der Ansichten und Pläne des Schlosses Lenzburg	108*

Verzeichnis der Tafeln und Abbildungen.

A. Tafeln.

- I. Siegel der Grafen von Lenzburg von 1159 und 1167.
- II. Siegel Kaiser Friedrichs I. von 1173 und Graf Rudolfs II. von Habsburg von 1198.
- III. Siegel des Grafen Ulrich III. und seiner Söhne Wernher I. und Hartman IV. von Kiburg von 1223 und des Grafen Hartman IV. des ältern von 1253.
- IV. Siegel Graf Hartmans V. des jüngern von Kiburg von 1253 und seiner Gemahlin Elisabeth von Chälons von 1270, ferner Graf Eberharts von Habsburg-Laufenburg von 1266 und seiner Gemahlin Anna von Kiburg von 1277.
- V. Königssiegel Rudolfs von Habsburg von 1275 und Siegel seines Sohnes Herzog Rudolfs von Österreich von 1288 und dessen Gemahlin Agnes von 1293.
- VI. Reitersiegel des Johannes Parricida von 1307 und des Herzogs Leupold I. von Österreich von 1325.
- VII. Siegel Ottos von Ochsenstein von 1294, der Herzogin Katharina von 1326 und des Herzogs Friedrich III. von Österreich von 1344.
- VIII. Reitersiegel des Herzogs Albrecht II. von 1332.
- IX. Siegel der Herzoge Rudolf IV. und Leupold III. von Österreich von 1361 und 1379, sowie des Herzogs Friedrich von Teck von 1359 und des Grafen Rudolf von Nidau von 1370.
- X. Reitersiegel des Herzogs Leupold III. von Österreich von 1369.
- XI. Siegel der Familie Schultheiß.
- XII. Die Lenzburg nach Tschachtlan 1470.
- XIII. " " " Stumpf 1548.
- XIV. " " " der Planperspektive von Joseph Plepp von 1624:
Aufriß.

- XV. Die Lenzburg nach der Planperspektive von Joseph Plepp von 1624: Grundriß.
- XVI. Zweiter Grundriß der Lenzburg von Joseph Plepp von 1624.
- XVII. Befestigungsprojekt Valentin Friderichs von 1628.
- XVIII. Die Lenzburg von Nordwest nach einem Stiche von Jo. Plep 1638.
- XIX. Die Lenzburg nach dem Stiche von Merian 1642.
- XX. Befestigungsprojekt von Niklaus Willading 1641: Aufriß der äußern Befestigung.
- XXI. Befestigungsprojekt von Niklaus Willading 1641: Grundriß der äußern Befestigung.
- XXII. Befestigungsprojekt von Niklaus Willading 1641: Aufriß der innern Befestigung und Profil.
- XXIII. Befestigungsprojekt von Niklaus Willading 1641: Grundriß der innern Befestigung.
- XXIV. Die Lenzburg in der zweiten Hälfte des XVII. Jahrhunderts nach der Ansicht auf dem Ofen im Schloße von 1758.
- XXV. Die Lenzburg nach Herrgott, Gen. dipl. I Taf. X. 1737.
- XXVI. Die Lenzburg von Nordwest nach einem Stiche aus dem Ende des XVIII. Jahrhunderts.
Die Lenzburg von Nordwest nach einem Stiche von R. Rahn von Zürich (Titelbild zu Chr. Lippe, Nachricht über die Erziehungsanstalt auf dem Schloße Lenzburg, 1833).
- XXVII. Ostansicht des Schloßes nach einer Lithographie von etwa 1840.
- XXVIII. Der Schloßhof nach einer Lithographie von N. Schlumberger, Schüler der Lippe'schen Erziehungsanstalt.
- XXIX. Nordostansicht des Schloßes nach einer Lithographie, Titelbild der 2. Auflage der Nachricht über die Erziehungsanstalt auf dem Schloße Lenzburg 1838.
- XXX. Der Schloßhof nach einer Lithographie in der 2. Auflage der Nachricht über die Erziehungsanstalt auf dem Schloße Lenzburg 1838.
- XXXI. Nordwestansicht des Schlosses nach der Lithographie von J. F. Wagner 1840.
- XXXII. Schloß Lenzburg von Südosten vor dem Umbau nach einer phot. Aufnahme von Ed. Müller in Aarau.
- XXXIII. Schloß Lenzburg von Westen nach dem Umbau nach einer phot. Aufnahme von F. Rohr in Lenzburg.
- XXXIV. Schloß Lenzburg vom Goffersberg aus nach dem Umbau. — Oberstes Portal mit Fallbrücke. Phot. Aufnahmen von Dr. W. Merz.
- XXXV. Unterstes Portal. — Mittleres Portal. Phot. Aufnahmen von F. Rohr in Lenzburg.

- XXXVI. Wohngebäude neben dem nördlichen Bergfrid und Treppenhaus des Daniel Stürler 1731/32. — Fassade des Stürler'schen Treppenhauses und Landvogtei mit Schneggen. Phot. Aufnahmen von F. Rohr in Lenzburg.
- XXXVII. Hofseite der östlichen Bastion mit Zeittürmchen. — Der Palas von der östlichen Bastion aus. Phot. Aufnahmen von F. Rohr in Lenzburg.
- XXXVIII. Portal von 1630 am Schneggen. — Inneres des Ritterhauses I. Stock. Phot. Aufnahmen von Dr. W. Merz.
- XXXIX. Das Ritterhaus vom Schloßhof aus. Phot. Aufnahme von F. Rohr in Lenzburg.
- XL. Plan des Schloßes Lenzburg von N. Willading 1641.
- XLI. Grundriß des Kellergeschoßes der Lenzburg nach der Aufnahme von W. Hanauer. Maßstab 1 : 400.
- XLII. Grundriß des Erdgeschoßes der Lenzburg nach der Aufnahme von W. Hanauer. Maßstab 1 : 400.

B. Textabbildungen.

1. Notariatszeichen Ozos 1036	9,
2. Wappen der Ritter von Beinwil nach Hans Ulrich Fisch	37,
3. Reichsadler, Federzeichnung auf einer Landvogteirechnung Bernharts von Diesbach	37,
4. Wappen der Grafen von Lenzburg nach Hans Ulrich Fisch	54,
5. Wappen des Wernher Schultheiß und seiner Gemahlin Ursula von Büttikon nach Hans Ulrich Fisch	71,
6. Federzeichnung auf der Landvogteirechnung Bernharts von Diesbach 1761/62	72,
7. Ebenso	78,
8. Die Lenzburg auf der Karte des K. Türst 1495/97	75,
9. Federzeichnung auf der Landvogteirechnung Bernharts von Diesbach 1761/62	115,
10. Zweites Tor	121,
11. Schnitt durch das Torhaus nach W. Hanauer	124,
12. Toranlage und Rekonstruktion des nördlichen Bergfrids	125,
13. Schnitt durch das Wohngebäude mit dem Stürler'schen Treppenhaus nach W. Hanauer	127,
14. Grundriß des Schneggens und des anstoßenden Gemaches der Landvogtei. Aufnahme von Dr. J. Zemp	130,
15. Schnitt durch Schneggen und Landvogtei nach W. Hanauer	131,

16. Schnitt durch die östliche Bastion und das Zeittürmchen nach W. Hanauer	134,
17. Schnitt durch den Palas nach W. Hanauer	135,
18. Romanisches Portal im Palas. Aufnahme von Dr. J. Zemp	136,
19. Schnitt durch den südlichen Bergfrid nach W. Hanauer	138,
20. Südwand des Ritterhauses mit Rekonstruktion der ursprünglichen Befensterung. Aufnahme von Dr. J. Zemp	141,
21. Pfeiler und Säulen des Einbaues von 1509 im Ritterhause. Aufnahme von Dr. J. Zemp	142,
22. Türe im Ritterhause beim Wehrgang	143,
23. Schnitt durch das Ritterhaus nach W. Hanauer	145,
24. Die Kapelle nach J. Plepp 1624	148,
25. " " " V. Friderich 1628	148,
26. " " " N. Willading 1641	148,
27. Wappen der Grafen von Lenzburg nach dem 1674 in Muri gefundenen Grabstein	165.





